

einheitliche Theorie und Weltanschauung (-> *Marxismus-Leninismus*), durch den gemeinsamen Kampf gegen den gemeinsamen Feind, den -> *Imperialismus*, sowie durch das gemeinsame Endziel (die klassenlose Gesellschaft im -> *Kommunismus*) geeint sind. Von der marxistisch-leninistischen Theorie geleitet, erleuchten die kommunistischen Parteien den Völkern den Weg in die kommunistische Zukunft. Sie rufen die Völker zum Kampfe auf und schreiten unbeirrbar an der Spitze der Massenbewegungen, die sich für die großen Ziele des sozialen Fortschritts einsetzen. Die Kommunisten sind stets die Vorhut der Kämpfer für die ureigenen Rechte der Werktätigen, für den Frieden. Sie halten das unbesiegbare Banner der sozialistischen Revolution hoch. Die von den Kommunisten am konsequentesten zum Ausdruck gebrachten Lebensinteressen der Arbeiterklasse stimmen mit denen der Volksmassen in allen Ländern objektiv überein. Die i. k. B. verbindet die Theorie des -> *wissenschaftlichen Kommunismus* nicht nur mit der internationalen Arbeiterbewegung, sondern auch mit den fortgeschrittensten Kräften der -> *nationalen Befreiungsbewegung*. Allein die i. k. B. kann dem Kampf der internationalen Arbeiterklasse, den Volksmassen eine richtige Orientierung geben. Unter den gegenwärtigen Bedingungen wächst die politisch-ideologische Rolle und Verantwortung der i. k. B. rasch an. Sie ist die Vorhut im gesamten demokratischen Kampf der Völker. Die i. k. B. ist Vorhut, weil sie sowohl über die wissenschaftliche Erkenntnis der Gesetzmäßigkeiten der sozialen Entwicklung verfügt als auch die einflussreichste politische Bewegung auf der Welt ist. Sie ist einer der wichtigsten Faktoren bei der weiteren Veränderung des -> *internationalen Kräfteverhältnisses* zugunsten des gesellschaftlichen Fortschritts. Sie kämpft für die Verteidigung der politischen,

ökonomischen und ideologischen Interessen der Arbeiterklasse und der anderen Werktätigen, für demokratische Rechte und Freiheiten, gegen Reaktion, Rassismus, Imperialismus, Faschismus, Militarismus, Krieg und Kolonialismus, für nationale Unabhängigkeit, Frieden und Völkerfreundschaft, für den Sturz jeglicher Ausbeuterordnung und für die Errichtung der Macht der Arbeiterklasse (-> *Diktatur des Proletariats*), für die sozialistische Revolution, für ein festes Bündnis der Arbeiterklasse mit allen übrigen werktätigen Klassen und Schichten (-> *Bündnispolitik*), für den Sozialismus als erste Phase der einheitlichen kommunistischen Gesellschaftsformation und den Kommunismus selbst. Die Tätigkeit der i. k. B. vollzieht sich - auf der Grundlage der allgemeinen Gesetzmäßigkeiten der Gesellschaft - entsprechend den unterschiedlichen konkreten historischen Bedingungen, den nationalen Besonderheiten und Traditionen jedes Landes in vielfältigen Formen und mit unterschiedlichen Methoden. Darin kommt die Einheit von nationalen und internationalen Interessen der Werktätigen, von proletarischem Internationalismus und Patriotismus zum Ausdruck.

Die kommunistische Bewegung ist eine zutiefst internationale Bewegung. Ihr erstes programmatisches Dokument war das -> *„Manifest der Kommunistischen Partei“* von K. Marx und F. Engels, die erste internationale Arbeiterorganisation der -> *Bund der Kommunisten*. Die 1864 gegründete -> *Erste Internationale*, in der Marx und Engels führend tätig waren, war die erste internationale revolutionäre Massenorganisation des Proletariats. In ihr arbeiteten Mitglieder aus 13 Ländern Europas, den USA und Australien. Die 1889 gegründete -> *Zweite Internationale* förderte die Entwicklung marxistischer Massenparteien und proletarischer Massenorganisationen in den einzelnen Ländern. Der sich in der